

## Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Grabschrift eines banquerouten (17

- 1 Mein kauff hat, leider! sich in einen lauff verkehrt,
- 2 Vor tausend thaler reich, itzt keines hellers werth.
- 3 Nichts bleibt mir, als der trost, wo der den schmerz kan stillen:
- 4 Daß ich vertrieben bin nur um des glaubens (credit) willen.

(Textopus: Grabschrift eines banquerouten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11181>)